

# Stolze Summe für die Uniklinik

Beim Charity-Golfturnier in Wildenrath kamen 8000 Euro zusammen

**Wegberg.** 2013 begann Franz Bocks, der vielen Erkelenzern bekannt ist als Prinz Franz III. der Karnevals-session 2019/2020, mit seinem Unternehmen Bocks Security GmbH ein Charity-Golfturnier auf die Beine zu stellen, das bis dato im Golfclub Schloss Miel stattfand. Doch diesmal verlegte der Initiator das Spaßturnier in heimische Gefilde. Und so fand das neunte „Bocks Security Charity-Golfturnier“ erstmals im Golf-Club Wildenrath statt.

Womit Franz Bocks nicht gerechnet hatte und worauf er sehr stolz ist, dass am Ende die Spendensumme von 8000 Euro stand. Überreichen konnte er diese noch am selben Abend an Professor Dr. Dirk Reinhardt von der Kinderonkologie des Universitätsklinikums Essen sehr zu dessen Freude, da wegen der Corona-Pandemie Spenden unter anderem aus der nicht stattfindenden Benefiz-Gala des Förderkreis XII Zylinder '90 e.V. ausbleiben. „Es handelt sich um reine Spendengelder und den Erlösen aus der Tombola“, betont Franz Bocks. Er sei hellauf begeistert, dass eine solche Summe zusammengekommen sei. „Bei all meinen Turnieren, die zuvor von uns veranstaltet wurden, haben wir ein solches Ergebnis nicht erreicht.“

Seine Begeisterung beruht auch auf der guten Zusammenarbeit mit dem Golfclub Wildenrath. Der Kontakt hier kam durch Achim Lenzen, Vorsitzender des „Förderkreis XII Zylinder '90“ und Peter Dreßen, 2. Vorsitzender, zustande. Wegen der Pandemie sei keine lange Planung möglich gewesen. „Vom Erstgespräch bis zum Turnier vergingen knapp zwei Monate“, erzählt Franz Bocks. Manfred Karduck, Clubmanager Golf-Club Wildenrath, und Präsident Frank Lisges hätten sehr schnell zugestimmt. Auch beim Preis für das Turnier sei man ihm und seinem Team entgegengekommen. „Für das Spaßturnier wurde der komplette Platz gesperrt“, so Bocks. Für all dies sei er sehr dankbar.

Damit konnten beim „Bocks Security Charity-Golfturnier“ 72 Golfer an den Start gehen, um ein ungewöhnliches Turnier zu spielen, bei dem der Spaß im Vordergrund stand. Der ganze Platz wurde mit Stationen bestückt angefangen von einem Verkaufsstand für Golfbälle bis zum Weinstand. Franz Bocks selbst fuhr mit einer Bierkutsche herum. „Alle, darunter auch 24 Spieler aus Wildenrath, waren mit viel Spaß dabei. Es ging um nichts Großes“, erzählt er. Schmunzelnd berichtet Bocks, dass das letzte Team (Flight) ein Gurkenglas bekam. Am Abend gab es dann im

Clubhaus die Abendveranstaltung unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln mit rund 80 Gästen, einem Buffet, Siegerehrung und der Tombola.

„Unser Ziel, möglichst viel für den guten Zweck zu sammeln, wurde hier mehr als erfüllt“, resümiert Franz Bocks. Er wertete das gesamte Charity-Golfturnier als „Mega-Erfolg“. Zu dessen Gelingen hätten alle Spieler, Sponsoren, Spender und Helfer sowie der Partyservice Fuchs und das Restaurant Neunzehn beigetragen. „Ihnen allen gilt mein Dank“, so Franz Bocks. Da das Turnier ein solcher Erfolg war, plant er zum Zehnjährigen im nächsten Jahr eine größere Auflage in Wildenrath. „Ich hoffe, mit dem ‚10. Bocks Security Charity-Golfturnier‘ eine fünfstellige Spendensumme zu erreichen“, sagt er. (red)